

PFARRBRIEF ST. LORENZEN Dezember 2013

Liebe Pfarrgemeinde!

Eine Benediktinerin betet u.a. ...
Jemand muss zu Hause sein,
wenn du kommst.
Jemand muss dich erwarten,
unten am Fluss vor der Stadt.
Jemand muss nach dir Ausschau halten
Tag und Nacht

ADVENT – AUSBLICK auf ...? In dem Gebet ist nicht vom Warten auf das Christkind die Rede.

Sicherlich ist die Adventszeit davon geprägt, dass wir uns auf das Geburtsfest Christi an Weihnachten vorbereiten. Doch zum Advent gehört mehr. Das macht das Gedicht deutlich: Der, der an Weihnachten für uns Mensch geworden ist, tritt als Auferstandener immer neu in unser Leben ein. Der, der als Kind in Bethlehem geboren wurde, wird am Ende unserer Tage endgültig auf uns zukommen. Sich auf **sein Kommen vorzubereiten**, nach **seiner Wiederkunft Ausschau zu halten**, **darum geht es auch in den vier Wochen des Advents**. Sie möchten uns im Glauben stärken, dass unser Leben kein böses Ende nimmt, sondern von Christus vollendet wird, wenn wir unsere Hoffnung auf ihn setzen.

Ich frage mich, ich frage Euch: Glaube ich, dass unser Leben und die Welt insgesamt nicht einfach zu Ende geht, sondern vollendet wird? Tragen wir diese Hoffnung in uns? Warten wir auf Jesus Christus? Erwarten wir noch etwas von ihm? Oder haben wir uns in unserer kleinen Welt so häuslich eingerichtet, dass wir von Gott nichts mehr erwarten?

Bereits der Evangelist Matthäus (es beginnt ja wieder das Lesejahr A) hat Sorge, seine Gemeinde könnte ihr letztes Ziel aus den Augen verlieren und mahnt deshalb seine Gemeinde: „**Seid wachsam!**“

„**Wachen**“ und „**Beten**“ sind ein untrennbares Paar. Das Gebet ist eine wesentliche Weise des Wachens. Wer betet, der erwartet nicht alles von sich selbst, sondern von Gott. Wer betet, setzt seine Hoffnung auf Jesus Christus, unseren Retter und Erlöser. Wo aber das Gebet aufhört, schwindet der Sinn für die Erlösung durch Jesus Christus. Ja, die Wachsamkeit hat einen Zwillingsbruder: **das Gebet**. Die Adventszeit ladet dazu uns alle ein!

Gruß und einen gesegneten Advent verbunden mit den besten Segenswünschen für die heilige Weihnachtszeit

P. Andreas M. Baur, OSM

Gottesdienstordnung – Dezember 2013 – St. Lorenzen

Sonntag, 1. Dez.: 1. Adventsonntag

08.00 Rorate f. Weiler Xaveriberg, Wiesen u. Frohn

Dienstag, 3. Dez.: hl. Franz Xaver: Kirtag Xaveriberg: Krankenkommunion

10.00 hl. M. f. Leb. u. Verst. d. Fam. Ortner, Xa

Donnerstag, 5. Dez.: v. Tag

07.15 Schülermesse f. Leb.&Verst. Fam. Weber Xa

Freitag, 6. Dez.: hl. Nikolaus: Herz Jesu Freitag

15.30 Anbetung –

16.00 hl. Messe +Lorenz, Hemma u. Gregor Wilhelmer 16

Samstag, 7. Dez.: Vorabendmesse

07.00 Fischerrorate in Radegund

18.00 hl. M. f. Verst. d. Fam. Unterluggauer Gossa

Sonntag, 8. Dezember: 2. Adventsonntag: Unbefleckte Empfängnis

08.00 hl. M. f. Frauen und Mütter

Donnerstag, 12. Dez. : unsere liebe Frau v. Guadalupe

07.15 Schülermesse + P. Bernhard M. Egger

Samstag, 14. Dez.: Vorabendmesse

18.00 hl. M. + Anna u. Johann Guggenberger

Sonntag, 15. Dez.: 3. Adventsonntag

08.00 hl. Rorate f. S. Lorenzen und Roßbach

Donnerstag, 19. Dez.: v. Tag

07.15 Schülermesse f. Verst. d. Fam. Tabernig u. Moschitz 1

Samstag, 21. Dez.: Vorabendmesse: 17.00 – 18.00 Beichtgelegenheit

06.00 Lichterrorate +Edi Lexer v. Kirchenchor

18.00 hl. M. +Josefa Prünster u. Verst. d. Fam. Eva

Sonntag, 22. Dez.: 4. Adventsonntag

08.00 f. Jugend u. Pfarre

18.00 **Bußfeier** für beide Pfarrgemeinden

Dienstag, 24. Dez.: Hl. Abend

21.00 Christmette + Eduard Lexer

Mittwoch, 25. Dez.: Christtag

08.00 hl. Amt f. d. Pfarrgemeinde

Donnerstag, 26. Dez.:hl. Stephanus: Anbetungstag: alle herzlich willkommen

08.00 hl. M. f. Leb&Verst. Fam Unterhofer: mit Salz- u. Wsserweihe

18.00 hl. M. +Stefanie u. Georg Guggenberger 23: Einsetzung u. Segen

Samstag, 28. Dez.: hl. Unschuldige Kinder

18.00 hl. M. f. Leb.&Verst. Fam. Rauter 10

Sonntag, 29. Dez.: Fest d. hl. Fam.:

08.00 hl. M. f- Leb. u. Verst. d. Fam. Hackl- Moser

Dienstag, 31. Dez.: Silvester Jahresschluss

Kirchtag Unterfrohn: 10.00 hl. M. f. Leb. &Verst. Fam. Lexer,Fr 4

18.00 Jahresschlussfeier, hl.M. +Barbara Ortner Rb.

NB.: 5. Dez.: Der Nikolo kommt ins Haus: Anm.: 04716/305 bis 2.12.

Hinweis: Ab 1. Jänner 2014 ist das Messstipendium €9.-- ; für das Amt € 13.--.

Dies ist allgemeine Regelung in Österreich!